

# Verbeamtung über Altersgrenze hinaus

Beitrag von „wossen“ vom 28. Oktober 2010 21:56

Sonnenkönigin schreibt:

Zitat

Wossen: Was meinst du da damit, dass sich da nichts tun wird? Also, bei Angestellten wird sich da schon was tun (müssen)

Wenn man keine bundeslandspezifische Lösung will (und den Verdacht hab ich bei der GEW, beim Beamtenbund-Tarifunion sowieso), dann geht es nur über die TDL - also die Finanzminister.

Warum muss sich was bei den Angestellten tun??

Beim BAT wurden die Unterschiede ab den 90ern schon sehr groß-....und was hat sich getan: der TVL wurde im Einvernehmen von Gewerkschaften und Arbeitgebern eingeführt.

Du musst Dir das mal vorstellen: im letzten Jahr sind Verdi und Beamtenbund dafür auf die Strasse gegangen, dass auch in Hessen der TVL eingeführt wird (dort galt noch der BAT).

Ganz geschafft haben sie es nicht - der neue, gegenüber dem BAT deutlich verschlechterte TV-H enthält noch Familienzuschläge. Die sollen nach der Meinung des Beamtenbundes weg, damit der TV-H zum TVL wird.

Du musst Dich von dem Gedanken verabschieden, daß in der Tarifpolitik die Interessenvertretungen der angestellten Lehrer (v.a. Beamtenverbände, Verdi) in der Tarifpolitik die monetären Interessen der angestellten Lehrer vertreten. Denen geht es nur um Flächentarifverträge, damit die eigene Machtbasis erhalten bleibt.